



Stellenausschreibung

Wasser, Boden, Luft, Natur – die Sicherung und umweltverträgliche Nutzung dieser Lebensgrundlagen sind zentrale Ziele des Bayerischen Landesamtes für Umwelt ebenso wie der Schutz des Menschen vor Gefahren aus der Umwelt.

Am Bayerischen Landesamt für Umwelt ist an der Dienststelle Hof für die Abteilung 10 „Geologischer Dienst“ im Referat 105 „Wirtschaftsgeologie, Bodenschätze“ ab 01.10.2024 folgende Stelle befristet bis 31.12.2025 zu besetzen:

Technikerin / Techniker (w/m/d)

für den Bereich Wirtschaftsgeologie, Bodenschätze

Heimische Gesteine sind eine unverzichtbare Grundlage für die erfolgreiche bauwirtschaftliche Entwicklung Bayerns. Sie müssen mittel- bis langfristig gesichert werden, denn Rohstoffe wie Sande, Kiese und Bentonit werden immer knapper. In dem neuen Projekt „RohstoffAtlas Bayern (RAB)“, finanziert mit Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie, ermitteln wir zur Rohstoffsicherung u.a. charakteristische Gesteinskennwerte, bewerten sie und stellen sie digital bereit. Für das Projekt suchen wir Teamplayer, die uns hierbei tatkräftig unterstützen.

Ihre Aufgaben

- Durchführung, Protokollierung und Auswertung von Laboruntersuchungen im geophysikalischen Labor (Sande, Kiese, Tone, Festgestein oder Keramik)
- Dokumentation und Beprobung von Bohrungen (Schichtenverzeichnisse, Profile, Messdaten)
- Dateneingabe und -recherche in Archiven und geowissenschaftlicher Sammlung (Labordaten, Gutachten und Berichte)
- Geländetätigkeiten (u.a. Probenahme)

Unsere Anforderungen an Sie

- erfolgreicher Abschluss als staatl. geprüfte Technikerin / staatl. geprüfter Techniker der Fachrichtung Geologietechnik, Bautechnik, Keramik, Baudenkmalpflege, Umwelttechnik, Bergbautechnik, Werkstofftechnik bzw. Chemietechnik oder vergleichbare Qualifikation
- Erfahrungen im Labor oder auch handwerkliches Geschick von Vorteil
- Erfahrung mit der Erfassung von Bohrungsdaten und Interesse an Geologie von Vorteil
- gute EDV-Kenntnisse (MS-Office Paket) und Labordatenbanken
- gute Kenntnisse der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Motivation und Bereitschaft zum Lernen
- ein hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein

- Flexibilität und Bereitschaft zu gelegentlichen Geländeeinsätzen innerhalb Bayerns sowie körperliche Belastbarkeit
- PKW-Führerschein der Klasse B ist erforderlich

Wir bieten

- Bezahlung bis Entgeltgruppe 8 [TV-L](#), sofern die tariflichen und persönlichen Voraussetzungen vorliegen
- Jahressonderzahlung
- einen modernen Arbeitsplatz und ein gutes Betriebsklima
- gleitende Arbeitszeit (Rahmenzeit 6:00 bis 20:00 Uhr)
- Möglichkeit von Teilzeitbeschäftigung, sofern durch Job-Sharing die ganztägige Wahrnehmung der Aufgabe sichergestellt ist
- gute Fortbildungsmöglichkeiten
- Einarbeitung durch eine/n erfahrenen Kollegen / Kollegin
- vergünstigtes DB-Job-Ticket
- kostenfreie Parkplätze am Dienstgebäude
- Kantine

Kontakt

Für nähere Informationen steht Ihnen fachlich Herr Kügler, Tel. 09281 1800-2901, Frau Winkler, Tel. 09281 1800-2931 gerne zur Verfügung. Für allgemeine Fragen wenden Sie sich an Frau Ritter, Tel. 09281 1800-4532.

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftigen schriftlichen Bewerbungsunterlagen unter Angabe

der Kennziffer H/105/18

bis spätestens 08.08.2024 (Eingangsdatum)

an das Bayerische Landesamt für Umwelt, Dienststelle Hof, Referat Z3 „Personal“, Hans-Högn-Str. 12, 95030 Hof. Falls Sie sich per E-Mail bewerben möchten, senden Sie Ihre Bewerbung (**Anlagen ausschließlich als PDF**) an bewerbungen-h@lfu.bayern.de. Bewerbungen an eine andere als die angegebene E-Mail-Adresse werden nicht berücksichtigt.

E-Mails, die größer als 10 MB sind, sowie Dokumente, die Makros enthalten, können nicht empfangen werden. In den Dokumenten enthaltene Links auf Internet-Seiten werden bei der Bewertung der Bewerbung nicht mit einbezogen.

Die Angabe der Kennziffer ist zwingend erforderlich, da uns sonst eine Zuordnung der Bewerbung nicht möglich ist.

Im Sinne des Gleichstellungsgedankens werden Frauen zu einer Bewerbung ermutigt. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

<https://www.lfu.bayern.de>